

Deutscher Eisfußball Pokal 2009

Gauselmann und Merkur-Spielothek sponsern Fußballturnier von Stefan Raab

Espelkamp/Köln. Zum ersten Mal kämpfen am Freitag, den 29. Mai 2009, ab 20.15 Uhr auf ProSieben acht Vereine der ersten und zweiten Fußball-Bundesliga um den Pokal des „Deutschen Eisfußball Bunds“. Als Sponsor mitten im Geschehen bei dem rutschigen Spektakel von und mit Stefan Raab – Merkur Spielothek, ein Tochterunternehmen der ostwestfälischen Gauselmann Gruppe, Deutschlands führendem Hersteller von Unterhaltungsspielgeräten mit und ohne Geldgewinnmöglichkeit.

Schon seit November 2007 erstrahlt die Merkur Sonne – Deutschlands beliebtestes Glücks- und Spielsymbol – regelmäßig bei den Raab-Events. „Nun sind die Spielmacher auch beim neuestem Unterhaltungscoup des Entertainers mit an Bord“, freut sich Birgit Friederike Haberbosch, Zentralbereichsleitung Marketing der Gauselmann Gruppe, die für diese erfolgreichen Marketingaktionen verantwortlich zeichnet. Einen Tag vor dem DFB-Pokalfinale schlittern prominente Fans und ehemalige Spieler des FC Bayern München, des VfL Wolfsburg, des VfB Stuttgart, des Hamburger SV, des 1. FC Kölns, Eintracht Frankfurts, des FC St. Pauli und von Schalke 04 für ihre Teams über das Eishockeyfeld der Kölner Lanxess-Arena. Statt auf Stollen oder Kufen erobern die Mannschaften à fünf Spieler auf rutschigen Bowlingschuhen das Spielfeld. „So wird auch der beste Fußballprofi vor große Herausforderungen gestellt“, so Haberbosch. Die Idee zu dem eisigen Vergnügen stammt aus Raabs Show „Schlag den Raab“, in der König Lustig schon Erfahrung auf dem Eis für sein Team, den 1. FC Köln sammeln konnte. Weitere prominente Eisfußballer sind unter anderem Goalgetter Fredi Bobic, Eisschnellläuferin Claudia Pechstein, Fernsehkoch Tim Mälzer und Raabs

Showpraktikant Elton.

Eisfußball im Zeichen der Merkur-Sonne – Der erste deutsche Eisfußball Pokal 2009 wird am Freitag, den 29. Mai 2009, um 20.15 Uhr LIVE auf ProSieben übertragen.